



KUNDMACHUNG

der Gemeinderatsbeschlüsse aus der Sitzung vom 19. Dezember 2012

Anwesende:

Anwesende:

Bgm. Roland Wechner;

Gemeinderäte: Brigitte Neuhauser, Michael Pfeifer, Martin Matt, Martin Juen, Wilfried Wechner, Peter Stieger, Oskar Hauser und Wolfgang Schwazer;

Entschuldigt: Vizebgm. Werner Mungenast, Josef Juen;

Unentschuldigt: -

Schriftführer: Harald Mettnitzer

1. **Voranschlag 2013**

Der Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2013 wird vom Bürgermeister in seinen wichtigsten Punkten vorgetragen.

Die Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt betragen € 2.441.400,--; im außerordentlichen Haushalt sind € 699.500,-- veranschlagt.

Im ordentlichen Haushalt ist u. a. die Teilsanierung der Gemeindestraße vorgesehen; im außerordentlichen Haushalt scheint der Ankauf eines neuen Gemeindetraktors, die Fortführung der Wasserleitungs-Sanierung (Villa bis Bassin Tanne), die Errichtung einer UV-Anlage für die Außerberg-Quellen sowie die Beteiligung beim Wasserkraftwerk Stanzertal auf.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Haushaltsplan für das Jahr 2013.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass Abweichungen zwischen Voranschlag und Rechnungsergebnis ab einem Betrag von € 10.000,-- in der Jahresrechnung zu erläutern sind.

2. **Mittelfristiger Finanzplan für die Rechnungsjahre 2014 bis 2016**

Der Entwurf des mittelfristigen Finanzplanes wurde von der Gemeindekasse erstellt und ist eine Vorschau auf die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes sowie ein Investitionsplan für die dem Voranschlagsjahr 2013 folgenden drei Kalenderjahre.

Wie bereits in den Vorjahren geschehen wurden lediglich die fortdauernden Einnahmen und Ausgaben eingearbeitet; Investitionen sind keine enthalten.

Daraus ergeben sich prognostizierte Abgänge in Höhe von € 32.000,-- (2014), € 35.200,-- (2015) bzw. € 48.400,-- (2016), welche unter Verwendung der HH-Stelle „Bedarfszuweisung Haushaltsausgleich“ dargestellt bzw. ausgeglichen wurden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den vorgelegten mittelfristigen Finanzplan.

Gemeindebewohner, die sich durch diese Beschlüsse beschwert finden, haben das Recht, binnen 2 Wochen die schriftlich begründete Aufsichtsbeschwerde beim Gemeindeamt Flirsch einzubringen.

Der Bürgermeister:

Aushang: 21.12.2012

Abnahme: 07.01.2013

A handwritten signature in black ink, consisting of a stylized first name and a last name, positioned to the right of the text 'Der Bürgermeister:'.